

JAHRESBERICHT der

Hochschüler*innenschaft
an der Universität Mozarteum



Studienjahr 24/25

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Vorsitz	2
Sekretariat Salzburg	6
Sekretariat Innsbruck – Koordinationsreferat Innsbruck	8
Koordinationsreferat Salzburg	13
Sozialreferat und Referat für Ausländische Studierende	16
Rechtsreferat	19
Wirtschaftsreferat	21
Referat für Frauen, Familien- und Gleichbehandlungsfragen	26
Kulturreferat, Galerie „Das Zimmer“	28
Referat für Öffentlichkeitsarbeit	33
Referat für Online-Auftritte	37
Organisationsreferat	39
Nachhaltigkeitsreferat	43
Journaldienst und Beratungszeiten	46

Vorwort

Die Österreichische Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum ist die gesetzliche Vertretung der Studierenden der Universität Mozarteum. Die Leitung der Österreichischen Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum obliegt dem Vorsitz, bestehend aus dem/der Vorsitzenden sowie zwei Stellvertreter*innen.

Die Universität Mozarteum hat mehrere Außenstellen, wovon eine in Innsbruck (Tirol) beheimatet ist. Um den Studierenden in Innsbruck ebenfalls bestmögliche Vertretung durch die Österreichische Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum gewährleisten zu können, ist die Österreichische Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum auch in Innsbruck mit mehreren Personen vertreten.

Das Vorsitz-Team gibt die Strategie der Österreichischen Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum vor.

Die Belange der Studierenden werden durch den Vorsitz sowie die verschiedenen Referate nach innen und außen vertreten, welche die Österreichische Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum dafür eingerichtet hat

Vorsitz

Julia Vogel, BA – Vorsitzende

Andrea Lienbacher – 1. Stv. Vorsitzende

Julia Vogel, BA

Im Studienjahr Wintersemester 2024/25 war ich als Vorsitzende der Österreichischen Hochschüler*innenschaft am Mozarteum Salzburg tätig. In dieser Funktion oblag mir die strategische, organisatorische und politische Gesamtverantwortung für die Arbeit der ÖH Mozarteum. Mein Aufgabenbereich umfasste die Koordination des Vorsitzteams, die Vertretung der Studierenden gegenüber universitären Leitungsgremien sowie die Schnittstelle zur Bundesvertretung und anderen Hochschulvertretungen.

Ein Teil meiner Arbeit bestand in der organisatorischen Leitung der Universitätsvertretung, inklusive der Vorbereitung und Moderation von Sitzungen sowie der Abstimmung zwischen den verschiedenen Referaten. Ich stand in engem Austausch mit den Referent*innen, insbesondere bei der Umsetzung gemeinsamer Projekte oder bei der Begleitung bildungs- und sozialpolitischer Themen.

Auf universitärer Ebene vertrat ich die Interessen der Studierenden in hochschulpolitischen Gremien wie dem Senat, der ARGE Curricula, dem Orchesterbeirat, diversen Fokusgruppen sowie als Beisitzerin im Unirat. In Gesprächen mit dem Rektorat, dem Vizerektorat für Lehre sowie der Studien- und Prüfungsabteilung setzte ich mich für Verbesserungen in der Studienorganisation, eine niederschwellige Kommunikation gegenüber Studierenden und mehr Mitsprache in strategischen Entscheidungsprozessen ein.

Darüber hinaus pflegte ich regelmäßigen Austausch mit anderen Universitätsvertretungen, vor allem mit dem Vorsitz der PLUS. Hierzu zählten zum Beispiel Debatten über die Finanzierung der Mensacard.

Im operativen Alltag koordinierte ich interne Abläufe, war Ansprechperson für dringliche Anliegen von Studierenden und war Schnittstelle zwischen Referaten, Verwaltung, Rektorat und dem Ministerium. Auch bei Veranstaltungen der ÖH – vom Welcome-Day über Infoveranstaltungen bis hin zu Kooperationsveranstaltungen – war ich organisatorisch und repräsentativ eingebunden. Kooperationspartner*innen waren dabei vor allem das Institut für Coaching and Career, das IGGS, die Bibliothek sowie der ÖH-Vorsitz der PLUS.

Für die kommende Zeit ist geplant, die strukturelle Verankerung studentischer Mitsprache an der Universität weiter zu stärken, die Sichtbarkeit der ÖH innerhalb der

Hochschule zu erhöhen und ein nachhaltiges Wissensmanagement innerhalb der ÖH-
Organe.

Andrea Lienbacher

Im Wintersemester 2024/25 war ich als stellvertretende Vorsitzende der Österreichischen Hochschüler*innenschaft am Mozarteum Salzburg tätig. In dieser Funktion trug ich maßgeblich zur strategischen, organisatorischen und politischen Arbeit der ÖH bei und unterstützte die Vorsitzführung in allen relevanten Belangen.

Ein wesentlicher Schwerpunkt meiner Tätigkeit lag in der Koordination innerhalb des Vorsitzteams sowie in der Vertretung studentischer Interessen gegenüber universitären Gremien und externen Partner*innen. Ich war aktiv in die Vorbereitung und Moderation von Sitzungen der Universitätsvertretung eingebunden, sorgte für die Abstimmung zwischen den Referaten und begleitete die Umsetzung gemeinsamer Projekte.

In engem Austausch mit den Referent*innen befasste ich mich insbesondere mit bildungs- und sozialpolitischen Themen. Zudem vertrat ich die Studierenden in mehreren universitären Gremien, darunter dem Senat, der ARGE Curricula, Fokusgruppen sowie manche Sitzungen im Universitätsrat. In Gesprächen mit dem Rektorat, dem Vizerektorat für Lehre und der Studien- und Prüfungsabteilung setzte ich mich unter anderem für Verbesserungen in der Studienorganisation und eine niederschwellige, transparente Kommunikation ein.

Auch der Austausch mit anderen Hochschulvertretungen – insbesondere mit dem Vorsitz der Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS) – war Teil meines Aufgabenbereichs. Hier wurden etwa Fragen zur Finanzierung der Mensacard oder gemeinsame Veranstaltungsformate diskutiert.

Im operativen Alltag koordinierte ich interne Abläufe, war Ansprechperson für dringliche Anliegen von Studierenden und sorgte für eine funktionierende Kommunikation zwischen den Referaten, der Universitätsverwaltung, dem Rektorat und dem zuständigen Ministerium. Auch bei Veranstaltungen – vom Welcome Day über Infoformate bis hin zu Kooperationsevents – war ich organisatorisch und repräsentativ eingebunden. Kooperationspartner*innen waren u.a. das Institut für Coaching and Career, das IGGS, die Universitätsbibliothek sowie der ÖH-Vorsitz der PLUS.

Sekretariat Salzburg

Das Sekretariat ist die erste Anlaufstelle für Studierende zur Beratung und Weiterleitung an zuständige Kompetenzen.

Die Öffnungszeiten sind gewöhnlich von Mo. – Fr.: 9.00 – 12.00 und nach Vereinbarung und zudem gibt es eine Hotline (0043 676 88122385) für dringende Fälle/Fragen

Es gab studienrechtliche Fragen (Probleme mit Lehrenden, Unfall, Versicherung, Beurlaubung), aber in der Regel waren es Probleme finanzieller Art und auch die Zusammenarbeit mit der psychologischen Studierendenberatungsstelle ist enorm hilfreich und die ständige Erreichbarkeit der ÖH und die Erstgespräche sind eine besondere Stütze.

Organisation:

Das Sekretariat ist zentrale Anlaufstelle für Studierende, Mitarbeiter*innen und externe Partner. Zu den Aufgaben gehört die Organisation von Terminen, Meetings und Veranstaltungen sowie die Koordination der internen Abläufe innerhalb der ÖH.

Kommunikation:

Die Bearbeitung von Anfragen per Telefon, E-Mail und persönlich zählt zu den Kernaufgaben. Dies umfasst die Weiterleitung relevanter Informationen an die zuständigen Referate sowie die Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Dokumentenmanagement:

Verwaltung und Archivierung von Dokumenten, Protokollen und Schriftverkehr sorgen für eine geordnete und nachvollziehbare Dokumentation aller ÖH-Aktivitäten.

Unterstützung der Referate:

Das Sekretariat unterstützt alle Referate bei administrativen und organisatorischen Aufgaben, beispielsweise bei der Vorbereitung von Sitzungen, der Erstellung von Vorlagen oder der Betreuung von Projekten.

Teilnahme an diversen Sitzungen, insbesondere der UV und den Teammeetings sowie die Mitarbeit bei Veranstaltungen.

Sekretariat Innsbruck – Koordinationsreferat Innsbruck

Sekretariat Innsbruck und Koordinationsreferat Innsbruck betreut die Studierenden der Universität Mozarteum in Innsbruck und steht den Studierenden zu allgemeiner Beratung und Hilfe zur Verfügung und stellen den direkten Draht und Informationstransparenz zur Hochschüler – und Hochschüler*innenschaft am Mozarteum sicher.

Meine Tätigkeit als Sekretariat der ÖH Mozarteum Salzburg Standort Innsbruck bestand im Studienjahr 2024/2025 größtenteils darin, alle Studierenden in Sitzungen der Curricular Kommission zu vertreten, als Kommunikatorin, Weiterleitung und Lösungssuchende von Problemen und Schwierigkeiten zu agieren, Ansprechperson bei Fragen bezüglich der Gestaltung des Studiums und Verhalten in problematischen Situationen mit Lehrenden zu sein, bei Abschluss- und vor allem bei den Aufnahmeprüfungen für Musikerziehung, Instrumentalmusikerziehung und Instrumental- und Gesangspädagogik die (zukünftigen) Studierenden als studentischer Beisitz zu unterstützen und studentische Beisitze, sowohl für genannte Prüfungen als auch für Hearings, zu entsenden. Des Weiteren bestand meine Aufgaben darin, Informationsdokumente zu erstellen, welche sowohl Neuigkeiten, Veränderungen oder komplizierte Themen übersichtlich und vereinfacht zusammenfassen und wichtige Punkte für Fragen in verschiedenen Bereichen beinhalten (z. B. Planung des Studiums, Ansprechpersonen für diverse Anliegen), und im Organisieren von Veranstaltungen, um die Gemeinschaft der Studierenden (vor allem jenen des ersten und zweiten Jahrgangs) zu stärken und die verschiedenen Studiengänge miteinander zu vernetzen.

Julia Frenademez (Koordinationsreferat Innsbruck) und ich arbeiteten in wöchentlichen Meetings zusammen und standen dabei in sehr engem und regelmäßigem Austausch mit der Departmentsleitung Isabel Gabbe, mit der Curricularkommission und mit Studierenden und einzelnen Lehrpersonen.

Einige erfolgreiche Eckpunkte unserer Tätigkeiten des Jahres waren: Ersti-Einführungsveranstaltungen im September sowohl für IGP-, als auch für ME und IME-Studierende, das mitgestaltete TATÄÄ Festes organisiert durch das Haus der Musik und dem Tiroler Landestheater (Führungen durch das Mozarteum), im Oktober der Welcome Day (08.10.), das Ersti-Treffen mit anschließendem Semester-Meet&Greet Bowling (23.10.). Standbetreuung an der Bestmesse in Innsbruck (26.-29.11), Gestaltung des Infopoints beim Tag der offenen Tür (11.12.), Planung und Ausführung Wintermozfest24 „Räuber Motzenplotz“ (18.12.), Besprechung der geplanten Projektwoche 2024, Organisation und Bewirtschaftung des Volksmusik-Abends (29.01.), Planung und Ausarbeitung des Konzepts „Warm-Up³“ für zukünftige Studierende (01.03.), in welchem ein ganztägiger Workshop von Studierenden zur

Vorbereitung für die Aufnahmeprüfungen angeboten wurde (35 Teilnehmer*innen), ÖH-Abend und Studierendenversammlung mit „Moz-Olympiade“ bei der Projektwoche (19.03.), Aussendung von studentischen Beisitzen für einige Hearings, UV-Wahlen (13.-15.05.), Sommermozfest²⁵ „Anything but Clothes“ (28.05.), Vorbereitung für den Semesterabschluss Volksmusikabend und Watt-Turnier am 30.06.

Julia Frenademez

Meine Tätigkeit als Koordinationsreferat der ÖH Mozarteum Salzburg Standort Innsbruck bestand im Studienjahr 2024/2025 größtenteils darin, die Studierenden am Haus in Sitzungen des Departments (DVVs) online oder in Präsenz zu vertreten, als Kommunikatorin, Begleitende, Weiterleitende und Lösungssuchende von Problemen und Schwierigkeiten zu agieren, Ansprechperson bei Fragen und Problemen bezüglich der Gestaltung des Studiums und beim Verhalten in herausfordernden Situationen mit Lehrenden zu sein, bei Abschluss- und vor allem bei den Aufnahmeprüfungen für Musikerziehung, Instrumentalmusikerziehung und Instrumental- und Gesangspädagogik die (zukünftigen) Studierenden als studentischer Beisitz zu unterstützen und die studentischen Beisitze, für genannte Prüfungen und auch für verschiedene Hearings, zu entsenden. Des Weiteren bestand meine Aufgaben darin, Informationsdokumente und Flyer zu erstellen, welche sowohl Neuigkeiten, Veränderungen oder komplizierte Themen übersichtlich und vereinfacht zusammenfassen und wichtige Punkte für Fragen in verschiedenen Bereichen beinhalten (z.B. Planung des Studiums, Ansprechpersonen für diverse Anliegen), und im Organisieren von Veranstaltungen, um die Gemeinschaft der Studierenden (vor allem jenen des ersten und zweiten Jahrgangs) zu stärken und die verschiedenen Studiengänge am Haus miteinander besser zu vernetzen.

Evi Hasler (Sekretariat Innsbruck) und ich arbeiteten in wöchentlichen Meetings zusammen und standen dabei in sehr engem und regelmäßigem Austausch mit der Departmentsleitung Isabel Gabbe, mit Studierenden und einzelnen Lehrpersonen.

Erfolgreiche und wichtige Tätigkeiten während dieser zwei vergangenen Semester waren: zwei Ersti-Einführungsveranstaltungen im September, eine für IGP- und eine für ME und IME-Studierende, im Oktober der Welcome Day (08.10.) mit Goodie-Bags und kleinem Buffet-Stand, das Ersti-Treffen mit anschließendem Semester-Meet&Greet Bowling (23.10.). Standaufbau und -betreuung an der BeStmesse in Innsbruck (26.-29.11), Gestaltung des Infopoints beim Tag der offenen Tür (11.12.), Planung, Ausführung und Aufräumen des Wintermozests²⁴ „RÄUBER MOZENPLOTZ“ (18.12.),

Besprechung der geplanten Projektwoche 2024, Organisation des Volksmusik-Abends (29.01.) und Arbeit währenddessen mit anschließendem Aufräumen, Planung und Ausarbeitung des Konzepts „Warm-Up³“ für zukünftige Studierende (01.03.), in welchem ein ganztägiger Workshop von Studierenden zur Vorbereitung für die Aufnahmeprüfungen angeboten wurde mit begleitendem Skript zum Vorbereiten auf die ZLP (35 Teilnehmer*innen), Kommissionsmitglied beim Hearing für die Gehörbildung/Musiktheorie Stellen (10.-11.03.), Studierendenversammlung mit anschließender „Moz-Olympiade“ beim ÖH-Abend in der Projektwoche (19.03.), Aussendung von studentischen Beisitzen für einige Hearings und Prüfungen von Studierenden, Sommermozfest²⁵ „ANYTHING BUT CLOTHES“ (28.05.), Vorbereitung für den Semesterausklang Volksmusikabend mit Watt-Turnier am 30.06 und studentischer Beisitz in verschiedenen ZLP für IGP und ME/IME (23.06-27.06 und 30.07-04.07).

Koordinationsreferat Salzburg

Das Koordinationsreferat kümmert sich in erster Instanz um die studentischen Belange, ist als Bereitschaftsdienst für Notfälle auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar und bildet die Schnittstelle zwischen Universität und Hochschüler*innenschaft.

Anja Burow

Dies sind und waren die wichtigsten Aufgaben im Referat:

Das Koordinationsreferat vernetzt sich am Haus mit den wichtigsten Schnittstellen. So gibt es regelmäßige Treffen, gemeinsam oder in Absprache mit dem Vorsitz-Team, mit dem Rektorat, der Bibliothek, der Studien-und Prüfungsabteilung und anderen.

Das Koordinationsreferat erstellt die Liste der Tutor*innen für die Universität und entsendet, im Auftrag des Vorsitz-Teams, die Studierenden in die diversen Gremien der Universität.

Das Koordinationsreferat ist, gemeinsam mit dem Vorsitz-Team, für die Erstellung und Aussendung der Einladung und der Tagesordnung für die UV-Sitzungen zuständig. Das Koordinationsreferat stellt sicher, dass die UV-Sitzungen beschlussfähig sind.

Das Koordinationsreferat ist für den Informationsfluss zwischen dem gesamten ÖH-Team zuständig. Das Referat trägt die Verantwortung, dass das Team optimal zusammenarbeitet. Dies wird durch regelmäßige Teamsitzungen und Einzelgespräche sichergestellt.

Das Referat ist zuständig für die Erstellung des Jahresberichts in jedem Studienjahr.

Das Koordinationsreferat unterstützt das Career Center und damit die Studierenden am Haus.

Das Referat erstellt bei Bedarf Stellenausschreibungen und ist für deren Verbreitung zuständig. Ebenso dazu gehören die Bewerbungsgespräche gemeinsam mit dem Vorsitz.

Das Koordinationsreferat sorgt dafür, dass die Homepage immer auf dem aktuellen Stand ist. Hier in enger Zusammenarbeit mit dem Referat für Onlineauftritte

Es übernimmt die Erste Hilfe Gespräche /Betreuung bei Problemen, leitet die Studierenden an die Beratungsstellen weiter und gewährt somit die optimale Beratung und Betreuung der Studierenden, auch außerhalb der Universität (z.B. psychologische Beratungsstelle, Mieterschutzverband, ect.).

Das Koordinationsreferat stellt einen regelmäßigen Austausch mit dem Sekretariat der Bundesvertretung sicher und ist unter der Notfallnummer 0676 88122385 für die Studierenden auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar.

Sonstiges/Projekte

Unterstützung Organisationsteam MozFest

Ersatzmitglied in der Arge Inklusion und Diversität (AKID) der Universität Mozarteum

Mitarbeit INDI Tag im Mai

Unterstützung diverser Konzerte zu Gunsten des Härtefonds der ÖH

Projektunterstützung der ARGE (AGID) für Veranstaltung

Erstellung Dschungelbuch für Studierende

Mitorganisation Erstsemestrigen – Info – Taschen

Mitorganisation ÖH Kaffee Infotische

Semesteropening und „Welcome Day“

AG Vergabe Härtefonds der ÖH

Ausarbeitung /Überarbeitung aller Infolyer – Zusammenarbeit mit dem Ref. für Öffentlichkeitsarbeit

Teilnahme an den Sitzungen Rektorat/ÖH Jour Fix

Teilnahme an den Sitzungen Rektorat/Tutor*innen

Zusammenarbeit mit Frau Mag. Claudia Haitzmann (Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung) zur Vergabe der Hefter Stipendien

Sozialreferat und Referat für Ausländische Studierende

Sozialreferat und Referat für ausländische Studierende informiert über mögliche finanzielle Unterstützungen der Studierenden (zum Beispiel: Erlass der Studiengebühren). es vermittelt bei Problemen mit der Stipendienstelle, der Sozialversicherung, dem Finanzamt und informiert über alle weiteren Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung. Das Sozialreferat und Referat für Ausländische Studierende berät ausländische Studierende bei Fragen zur Aufenthaltserlaubnis.

Nina Vedova

Das Sozialreferat und Referat für ausländische Studierende ist zentrale Anlaufstelle für Studierende bei sozialen, finanziellen und aufenthaltsrechtlichen Fragen. Es informiert über finanzielle Unterstützungen (z. B. Erlass der Studiengebühren) und vermittelt bei Schwierigkeiten mit Ämtern und Behörden wie der Stipendienstelle, der Sozialversicherung oder dem Finanzamt. Darüber hinaus berät es ausländische Studierende zu Aufenthaltstiteln und arbeitsrechtlichen Fragen.

Tätigkeiten im Berichtsjahr

Stipendien

Erstellung einer umfassenden Stipendienliste

Individuelle Beratung zu diversen Stipendienmöglichkeiten

Unterstützung bei der Antragstellung

Klärung von Rückfragen mit verschiedenen Vergabestellen

Härtefonds

Unterstützung bei der Antragstellung

Bearbeitung und individuelle Fallbetreuung

Abstimmung mit dem Koordinationsreferat

Vergabeentscheidungen und Anweisung der Auszahlungen

Sonderfonds Studiengebühren

Beratung der Studierenden über Fördermöglichkeiten

Unterstützung bei der Antragstellung und individuelle Fallbetreuung

Bearbeitung und Prüfung der einzelnen Anträge

Abstimmung mit dem Koordinationsreferat

Vergabeentscheidungen und Anweisung zur Auszahlung

Arbeitserlaubnis

Anfragen bei Magistrat und AMS

Hilfe bei Anträgen zur Arbeitserlaubnis

Beratung über den Bescheid Anfragen bei der Arbeiterkammer

Krankenversicherung

Anfragen bei der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK)

Beratung zu Versicherungsmöglichkeiten

Unterstützung bei der Verlängerung der Studierendenversicherung

Studienbeihilfe

Kontaktaufnahme mit der Studienbeihilfenstelle
Individuelle Beratung der Studierenden
Teilnahme an Sitzungen des Senats der Studienbeihilfenbehörde
Visum & Aufenthalt
Beratung zu Visums- und Aufenthaltsfragen
Weitergabe relevanter Kontaktadressen
Anfragen bei Ministerien, Botschaften, Magistraten und der Bundesvertretung
Hilfe bei der Antragstellung und Dokumentenaufbereitung
Studentenwohnheime
Beratung zu Wohnheimplätzen und -verträgen
Kontaktaufnahme mit Wohnheimverwaltungen
Unterstützung bei Vertragsverlängerungen

Rechtsreferat

Das Rechtsreferat der Hochschüler – und Hochschüler*innenschaft an der Universität Mozarteum beschäftigt sich mit allen rechtlichen Fragen der Studierenden.

Im Wintersemester 2024/25 lag der Fokus des Rechtsreferats der ÖH Mozarteum auf der individuellen Beratung und rechtlichen Unterstützung der Studierenden. Als zuständige Referentin stand ich Studierenden bei einer Vielzahl an Anliegen beratend zur Seite und arbeitete daran, rechtliche Themen niederschwellig und praxisnah zu vermitteln.

Ein zentraler Schwerpunkt war die Studien- und Sozialberatung, bei der regelmäßig Fragen zu Studienrecht, Prüfungsmodalitäten, Fristen und Studienbeihilfen aufkamen. Dabei ging es oft um konkrete Einzelfälle, bei denen individuelle Lösungswege erarbeitet wurden – etwa bei Anerkennungen, Fristüberschreitungen oder Problemen mit der Studienorganisation.

Ein weiterer wichtiger Themenbereich betraf den Mieterschutz. Studierende wandten sich mit Fragen zu Mietverträgen, Kautionen, Kündigungsfristen und Mängelrechten an das Referat. In mehreren Fällen konnten durch gezielte Information und Begleitung Konflikte mit Vermieter*innen entschärft oder gelöst werden.

Auch Anfragen rund um die Familienbeihilfe nahmen einen großen Teil der Beratungstätigkeit ein. Thematisiert wurden hier unter anderem Anspruchsvoraussetzungen, Nachweise, Fristen und der Umgang mit Rückforderungen. In enger Abstimmung mit der Sozialberatung der Bundesvertretung konnten einige Studierende auf weiterführende Unterstützungsangebote verwiesen werden.

Zunehmend relevant wurde zudem das Thema Instrumentenversicherung. Gerade für Musikstudierende, die mit hochwertigen Leihinstrumenten oder eigenen Instrumenten arbeiten, stellte sich häufig die Frage nach geeigneten Versicherungsmöglichkeiten. Hier sammelte das Referat gezielt Informationen, baute einen Überblick über empfehlenswerte Anbieter auf und stellte diesen den Studierenden zur Verfügung.

Über die individuelle Beratung hinaus war das Ziel des Referats, rechtliche Inhalte möglichst verständlich aufzubereiten und zugänglich zu machen – sei es durch Infomaterial, Aushänge im neuen ÖH-Raum oder die Mitarbeit an Infoveranstaltungen. Die enge Zusammenarbeit mit dem Vorsitz und anderen Referaten ermöglichte eine umfassende und vernetzte Unterstützung für die Studierenden.

Wirtschaftsreferat

Das Wirtschaftsreferat und Zuarbeitung Buchhaltung ist zuständig für alle wirtschaftlichen Angelegenheiten der Hochschüler – und Hochschüler*innenschaft

Melisa Halilovic

Meine Aufgaben als Wirtschaftsreferat, ist die umfassende Betreuung aller wirtschaftlichen und finanziellen Belange der Hochschülerschaft. Dazu zählen insbesondere die Zahlungsabwicklung, Buchhaltungscoordination, sowie die finanzielle Betreuung von Veranstaltungen und Sonderprojekten.

Aufgabenbereiche im Überblick:

ZAHLUNGSABWICKLUNG:

Durchführung aller Überweisungen, darunter Rechnungen, Rückerstattungen, monatliche Zahlung der Löhne an die Dienstnehmer sowie Funktionsgebühren an die jeweiligen Referent*innen. Fördermittel und projektbezogene Zahlungen. Prüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit.

BUCHHALTUNGSVORBEREITUNG:

Organisation und Aufbereitung aller Belege und Nachweise zur regelmäßigen Übergabe an die externe Steuerkanzlei. Laufende Kommunikation und enge Zusammenarbeit zur Klärung jeglicher buchhalterischen und steuerlichen Fragen mit der Kanzlei.

JAHRESVORANSCHLAG:

Erstellung des Jahresvoranschlags für das kommende Wirtschaftsjahr, inklusive der Budgetverteilung für laufende Referatsarbeit und geplante Projekte.

JAHRESABSCHLUSS:

Mitwirkung bei der Vorbereitung und Abwicklung des Jahresabschlusses in Zusammenarbeit mit der Steuerkanzlei und dem Wirtschaftsprüfer. Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen und Unterstützung bei Rückfragen.

FÖRDERWESEN & SONDERPROJEKTE:

Prüfung und Bearbeitung von Förderanträgen studentischer Gruppen und Initiativen. Unterstützung bei der Budgeterstellung und Dokumentation im Rahmen von Sonderprojekten.

VERANSTALTUNGSABRECHNUNG & KASSENFÜHRUNG:

Vorbereitung der Kassen für Veranstaltungen wie OpenStage, MozFest, MozClassic, etc. (inkl. Wechselgeld, Abrechnungsunterlagen, etc.). Zuständig für die Abrechnung und Nachbearbeitung von Veranstaltungen, einschließlich Belegprüfung, Einnahmen-/Ausgabenaufstellung, Zahlung der Festhelfer*innen und Übergabe an die Buchhaltung.

REFERATSUNTERSTÜTZUNG & BERATUNG:

Unterstützung anderer Referate bei der Budgetplanung, Mittelverwendung und ordnungsgemäßen Abrechnung ihrer Aktivitäten.

DOKUMENTATION & ARCHIVIERUNG:

Ordnungsgemäße Ablage aller finanzrelevanten Unterlagen zur Sicherstellung von Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Rechenschaft gegenüber internen und externen Stellen (Excel-Listen).

Referat für Bildungspolitik

Das Referat für Bildungspolitik bietet wertvolle Informationen zu studienrechtlichen Angelegenheiten, Es berät, vermittelt und vertritt ebenso die Studierenden bei persönlichen Differenzen mit den Lehrenden und steht in enger Zusammenarbeit mit dem Rechtsreferat

Julia Vogel, BA

Im Studienjahr 2024/25 war ich als Referentin für Bildungspolitik (BiPol) an der ÖH-Mozarteum tätig. Mein Aufgabenbereich umfasste die Vertretung der bildungspolitischen Interessen der Studierenden sowohl auf universitärer als auch auf bundesweiter Ebene. Ein zentrales Anliegen war es, aktuelle hochschulpolitische Entwicklungen zu beobachten, zu bewerten und entsprechende Positionen im Sinne der Studierenden zu erarbeiten und einzubringen.

Ein Schwerpunkt meiner Tätigkeit lag in der Gremienarbeit und Beratung von Studierenden. Ich nahm regelmäßig an den Sitzungen der Universitätsvertretung teil, um dort über bildungspolitische Themen zu berichten und den Austausch mit anderen Referaten zu fördern. Auch die Zusammenarbeit mit der Bundesvertretung sowie mit Referaten anderer Universitäten und Kunsthochschulen stellte einen wichtigen Teil der Arbeit dar.

Die enge Zusammenarbeit mit den Studierenden war ein weiterer wichtiger Bestandteil meiner Arbeit. Viele Rückmeldungen der Studierenden betrafen etwa Anerkennungsfragen, Prüfungsmodalitäten, Leistungsdruck oder den Umgang mit curricularen Hürden.

Insgesamt war die Tätigkeit als BiPol-Referentin im vergangenen Semester durch eine starke inhaltliche Auseinandersetzung mit strukturellen Fragen im Bildungssystem sowie durch einen intensiven Austausch mit Studierenden, Gremien und Partnerreferaten geprägt.

Referat für Frauen, Familien- und Gleichbehandlungsfragen

Das Referat für Frauen, Familien- und Gleichbehandlungsfragen bietet Beratung und Hilfe bei sexuell konnotierter Grenzverletzung oder Belästigung, bei Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der sexuellen Orientierung, und hilft bei der Klärung von zweideutigen Situationen. informiert über Hilfsangebote zum Thema „Studierenden mit Kind“.

Dustin Waskow

Regelmäßige Tätigkeit in Arbeitskreis für Inklusion- und Diversität und ÖH- Sitzungen, Senatssitzungen und damit verbundenen Betreuung von etwaigen Angelegenheiten.

Moz-Fest

In Kooperation mit dem Institut für Gleichstellung und Gender unter der Leitung von Christine Peham sowie AwA* erfolgte die Betreuung der Awareness-Teams während der Veranstaltung. Diese Zusammenarbeit ermöglichte eine professionelle Begleitung der Veranstaltung.

Toiletten-Erneuerung:

Die Implantierung der All-Gender und FLINTA* Toiletten stellte sich als herausfordernd dar, da die Umwidmung von zumal „Männertoiletten“ Beschwerden nach sich zog. Gemeinsam mit dem IGGS und dem Facility Management wurden mögliche Lösungsansätze besprochen, die umgesetzt werden.

Tag für Inklusion und Diversität (INDI)

Im Rahmen meiner Tätigkeit als Teil des Planungsteams für den Tag für Inklusion und Diversität war ich aktiv an der konzeptionellen Gestaltung des Veranstaltungsablaufs beteiligt. Zusätzlich übernahm ich die Organisation eines Kaffee- und Informationsstands. Die Koordination mit anderen Teammitgliedern sowie die Kommunikation mit externen Partner*innen gehörten ebenfalls zu meiner Aufgabe.

Kulturreferat, Galerie „Das Zimmer“

Das Kulturreferat, Galerie „Das Zimmer“, fördert kulturelle Aktivitäten der Studierenden, ist für die Organisation und Betreuung der Ausstellungen in der Galerie „Das Zimmer“ zuständig.

Magdalena Heller, BEd

Im Studienjahr 2024/25 fanden acht Ausstellungen in der Galerie "Das Zimmer" statt. Es gab zahlreiche Ausstellungs Bewerbungen von Studierenden des Departments 12, welche koordiniert wurden. Außerdem wurden alle Infos dem Veranstaltungsmanagement rechtzeitig mitgeteilt, um die Ausstellungen und Vernissagen anzumelden und öffentlich zu bewerben. Die Ausstellungsplakate und -Flyer wurden kontrolliert. Sobald alles gepasst hat, wurden die Druckvorlagen über das Kulturreferat jeweils zur Hausdruckerei weitergeleitet.

Vor dem Aufbau der Ausstellungen wurde immer in einem gemeinsamen Treffen mit der Leitung der Haustechnik besprochen, ob die geplante Ausstellung den Vorgaben der Haustechnik entspricht (Brandschutz, Einhaltung der Fluchtwege, etc. ...). In einigen Fällen wurde das Ausstellungskonzept anschließend an die Vorgaben der Haustechnik angepasst. Ich habe dann entweder beim Aufbau geholfen, oder den Studierenden vor dem Aufbau genau erklärt, wie das Hängesystem der Galerie funktioniert und wo sie alles finden.

Bei den Vernissagen und weiteren Veranstaltungen in der Galerie "Das Zimmer" war ich immer bis zum Schluss anwesend und habe jeweils Eröffnungsworte gesprochen. Nach den Ausstellungen wurde der Ankauf von Arbeiten durch das Rektorat organisiert und die Arbeiten habe ich anschließend in der Treppenhausgalerie aufgehängt.

Besonderheiten im Studienjahr 2024/25

Im Oktober 2024 wurde der DESIGNPREIS 2024 verliehen. Die Jurysitzung fand im September 2024 statt. Die Jury setzte sich aus Barbara Gollackner (Designerin), Carina Alterdinger (Initiative Architektur) & Christian Steinwender (Grafikdesigner) zusammen. Die Jurysitzung, der Aufbau der Ausstellung zum DESIGNPREIS 2024 sowie die Organisation der Preisverleihung wurden vom Kulturreferat organisiert. Bei der Preisverleihung waren außerdem Julia Vogl und Andrea Lienbacher vom ÖH Vorsitz unterstützend dabei.

Aktuell finden die Vorbereitungen für den KUNSTPREIS 2025 statt. Folgende Aufgaben sind bereits abgeschlossen bzw. derzeit im Gange: Zusage für das Preisgeld

von insg. 5.000€ durch die ÖH Mozarteum sowie die Universität Mozarteum, Ausschreibung des Kunstpreises (siehe Anhang), Annahme von Bewerbungen.

Ausstellungskalender 2024/25

ÖH Designpreis 2024

Ausstellungsdauer: 09.10. - 01.11. 2024

Soft Opening 9.10.2024

Preisverleihung: 30.10.2024, 19 Uhr

Künstler:innen: Felix Breitfuß, Clara Elixmann, Melanie Ematinger, Marie Gruber, Thomas Gschoßmann, Mirjam Kämmerer, Kevin Klinger, Valerie Marie-Luise Magnus, Bernadette Schwaninger und Fabian Lentsch

Hard/Soft

Vernissage: 06.11.2024, 19 Uhr

Ausstellungsdauer: 07.11. - 29.11.2024

Künstler:innen: Lyudmyla Fanninger, Marie Gruber, Thomas Gschoßmann, Mirjam Kämmerer, Julia Kirnich, Kevin Klinger und Lea Raffler

kein Ort allein

Lejla Mahmutovic

Vernissage: 4.12.2024

Ausstellungsdauer: 5.12. - 27.12.

Netze.verbinden

Vanessa Friedl

Vernissage: 08.01.2025

Ausstellungsdauer: 09.01. - 07.02.

helping out

Martha Stützle

Vernissage: 19.2. Soft Opening und März Ausstellungsdauer: 20.2. - 21.3.

TO DO

Linda Kudla

Vernissage: 02.04.2025, 19 Uhr

Ausstellungsdauer: 03.04. - 02.05.2025

Kunst_Stationen

Künstler:innen: Tobias Buchmayr, Melanie Ematinger, Sophie Gander, Carina Huber, Marc Itzinger, Kathrin Radspieler, Susanne Schimmerl, Christian Veichtlbauer

Lehrveranstaltungsleiterin: Anamarija Batista Vernissage: 8.5.um 17:00 Uhr
Ausstellungsdauer: bis 30.5.

täglich Arbeit

Vanessa Veljković

Vernissage: 4.6. um 19:00 Uhr

Ausstellungsdauer: bis 27.6.2025

Kunstpreis 2025

2025 vergibt die Hochschüler:innenschaft an der Universität Mozarteum zum sechsten Mal den Kunstpreis. Die Ausschreibung richtet sich an alle ordentlichen Studierenden des Departments ‚Bildende Künste und Gestaltung‘ an der Universität Mozarteum.

Preis 2000,-

Preis 1500,-

Preis 1000,-

Publikumspreis 500,-

Durch das Preisgeld sollen die künstlerischen Arbeiten der Studierenden gewürdigt und die Preisträger:innen in ihrem Schaffen unterstützt werden. Der Kunstpreis 2025 wird von der Universität Mozarteum und der Hochschüler:innenschaft gemeinsam finanziell unterstützt.

Bewerbung

Abzugeben ist ein Portfolio in digitaler Form mit maximal drei aktuellen Arbeiten aus den letzten drei Jahren. Die Arbeiten müssen mit Größe, Technik, Titel und Entstehungsjahr versehen sein. Ein kurzer Lebenslauf inkl. Matrikelnummer, sowie ein kurzes Statement zu den Arbeiten sind dem Portfolio anzufügen. Arbeit(en), Lebenslauf und Statement sind in einem Sammel-PDF einzureichen. Bei Arbeiten mit Video ist zusätzlich zum Portfolio ein USB-Stick beizulegen. Dieser kann im Büro der Hochschüler:innenschaft am Mirabellplatz 1 (Öffnungszeiten Mo-Fr 9-12 Uhr) mit entsprechender Beschriftung abgegeben werden oder direkt an Magdalena Heller. Bewerbungen unter: galeriedaszimmer@oeh-mozarteum.at Einsendeschluss ist der 15. Juli. 2025.

Jury

Eine Fachjury wählt aus allen Einsendungen die Werke aus, die in einer Sonderausstellung in der Galerie DAS ZIMMER gezeigt werden (die Vernissage findet im Herbst 2025 statt).

Aus den ausgewählten Werken werden auch die Preisträger:innen ermittelt. Die Teilnehmer:innen der Ausstellung und die Preisträger:innen werden per E-Mail benachrichtigt. Die ausgewählten Werke müssen nach Absprache selbständig in die Galerie DAS ZIMMER geliefert werden.

Kontakt und Organisation: ÖH Galerie DAS ZIMMER Kulturreferat

Magdalena Heller, Mirabellplatz 1

Email: galeriedaszimmer@oeh-mozarteum.at

Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit ist für den redaktionellen Teil und die Betreuung der Homepage mit zuständig, zudem für sämtliche Printsorten (Grafik, Druckübergabe) und Social media Postings.

Sophie Gander

Im Studienjahr 2024/2025 hat sich die Followerzahl auf Instagram von 840 Follower*innen auf 1164 Follower*innen erhöht. In der WhatsAppGruppe befinden sich mittlerweile 532 Mitglieder.

Die Kanäle funktionieren wirklich gut, Informationen kommen meistens an, bei den Mensakarten standen nach 11 Minuten 10 Leute im Büro!

Manchmal artet die Gruppe zu einem Lost-and-Found-Forum aus, aber es wird immer besser und pendelt sich wieder ein.

Die besten Reels haben 10.000 Aufrufe, die Instagram Seite verzeichnete zu Hochzeiten 113.720 Aufrufe.

Die wichtigsten Designs/Aktionen des letzten Studien-Jahres:

Welcome Day Organisation

Plakate für Loungenights

Plakate für weitere Veranstaltungen: Benefizkonzert, Kaffeeaktion...

Mensacard-Videos

Überarbeitung Insta-Layout

Gedichte/Statemants zu den Wahlen und zum Weltgeschehen

Lagerräumung

Plakataufhängen

Kaffeestand + Kuchenbacken mit Esther in der Studilounge

Fotografie Benefizkonzert (für Dokumentation und nächstjährige Bewerbung)

Bibliotheksflohmarkt Aufbau

Loungenight Dekos, Mithilfe,...

Sticker (für die nächsten Events vorgearbeitet)

T-Shirt Designs und Druck

Laufende Postings auf allen Kanälen

Social Media Konzept + Ausführung (Überflutung) für Mozfest

Dekoration Planung + Erstellung Mozfest

Social Media Content + Interviews am Mozfest, für nächste Mozfest

div. Sitzungen

...

Highlights:

Die Mensacard-Werbung hat „leider“ so gut funktioniert, dass wir zu wenige hatten.

Seit diesem Jahr gibt es wieder Kaffee im ÖH-Büro! Die Kaffeestation wurde auf Vordermann gebracht.

Immer wieder, wenn ich neue Leute kennenlernen und dadurch eine außenstehende Sichtweise einholen kann, bekomme ich das Feedback, dass die ÖH am Mozarteum mittlerweile viel präsenter ist.

Die Reels kommen sehr gut an und auch für die Plakate und diversen anderen Designs erhalte ich sehr viel Zuspruch. Die Sticker sind auf vielen Instrumentenkoffern zu begutachten.

Mittlerweile habe ich auch etwas effizienter gearbeitet, sodass wir Designs wiederverwenden können, Sticker für nächstes Jahr nicht neu bestellen müssen usw...

Mein Budget wurde erhöht, wodurch es nächstes Jahr hoffentlich möglich sein wird ÖH-Merch zu erstellen, da die Nachfrage sehr hoch zu sein scheint.

Auszug aus dem Arbeitsintensivsten Monat, wo ich die Stunden relativ genau aufgezeichnet habe:

3.3. 15-18	Sticker	3
4.3.	Plakat Überarbeitung, Reel-Planung	2,5
5.3. 10-11 / 22:00-23:00	Sitzung / Plakat + Socialmedia, Bücherflohmarkt	3
6.3. 21:00- 23:00	Plakat-Fertigstellung + Versand + Sticker	2
7.3. 8-12	T-Shirt Design	4
15-19	Bestellungen + Überarbeitung Sticker und T-Shirts	4
9.3.	Social Media	0,5
		<u>19,5</u>
10.3. 21:00- 22:00	Social Media + Orga	1
11.03. 00:00- 01:00 9:00-	Email Außen Werbung, Email und Social Media und Plakate	3,5

10:00 12:30- 14:00		
14.3.	Plakat Openstage	1
16.3.	Plakate, Sticker, Social Media	2
		7,5
17.3. – 22.3.	Leider auf Aufzeichnungen vergessen	??
23.3. 2h	Social Media + Gewinnspiel +Deko usw	2
24.3. 10:00- 11:00 18:00- 20:00 22:00- 01:00	Social Media, Dekoration drucken+ basteln + Social Media	6
25.3.	Dekobasteln Social Media	4
26.3.	Dekohängung Social Media	5
27.3. 10- 13. 17:00-03:00	Designs finalisieren, Mozfest - Film+ Bardienst	8
30.3. 2h	Sortierung der gesammelten Medien	2
		27
MÄRZ (3 Wochen aufgezeichnet) gesamt		54 h

Grundsätzlich habe ich in der restlichen Zeit schon häufig eher über meiner Zeit gearbeitet, aber bestimmt nicht in diesem Ausmaß.

Da ich für's Mozfest sovieles „Überstunden“ geleistet habe, habe ich nachher dafür etwas weniger gemacht, da meine Uni-Leistungen wieder mehr in den Vordergrund gerückt werden mussten.

Alles in allem müsste ich somit aber bestimmt im „Soll“ sein.

Die Arbeit macht mir wirklich sehr viel Spaß und ich mag unser Team und alle Neuzugänge immer mehr. Das Büro ist im letzten Jahr zu einem richtigen Wohlfühlort für mich geworden.

Referat für Online-Auftritte

Das Referat für Online Auftritte ist für die Betreuung der Homepage zuständig. Zudem ist das Referat für den Datenschutz verantwortlich

Publikation und Verwaltung von Inhalten:

Zu meinen Hauptaufgaben gehört die regelmäßige Veröffentlichung und Aufbereitung von Inhalten für die Job-, Wohn- und Musikunterrichtsbörse. Darüber hinaus werden allgemeine, studienrelevante Informationen für den Studienalltag auf der Website der ÖH-Mozarteum bereitgestellt.

Zusammenarbeit mit dem Sekretariat und Koordinationsreferat:

Ein wesentlicher Bestandteil meiner Tätigkeit ist die enge Zusammenarbeit mit dem Sekretariat. Dies gewährleistet einen reibungslosen organisatorischen Ablauf und stellt sicher, dass alle veröffentlichten Informationen stets aktuell und korrekt sind.

Wartung der Website:

Die kontinuierliche Wartung der gesamten Website gehört ebenfalls zum Aufgabenbereich. Dies umfasst regelmäßige Updates, die Behebung technischer Probleme sowie die Sicherstellung der einwandfreien Funktion aller Seiten und Features.

Homepage-Überarbeitung:

Die Überarbeitung der Homepage wurde von mir durch die Beauftragung einer Agentur initiiert und koordiniert. Dabei obliegt die Entscheidung bei meiner Kollegin Andra und mir über Design, Inhalte und Funktionen, um die Homepage bestmöglich an die Bedürfnisse der Studierenden anzupassen. Der laufende Kontakt mit der Agentur wird auch nach dem Relaunch weitergeführt, um eine nachhaltige Betreuung und Optimierung sicherzustellen.

Organisationsreferat

Das Organisationsreferat/ Sachbearbeitung Organisationsreferat bietet Unterstützung bei Projekten und Veranstaltungen und ist selbst aktiv in der Organisation MozFest (jährlich) und Open Stage (monatlich), Mozclassic und Welcome Day

Emilia Wutte

Alle im Folgenden angeführten Veranstaltungen wurden durch die ÖH organisiert oder waren Kooperationsprojekte zwischen der Universität Mozarteum Salzburg und der ÖH.

Ich habe die Position als Organisationsreferentin im November des Jahres 2023 übernommen. Gemeinsam mit meiner Kollegin Veronika Seiler durfte ich die monatlichen Open stages, das Moz-Fest und das Benefizkonzert im November 2024 organisieren. Die Open-stage-Konzerte sind ein Kooperationsprojekt zwischen dem Career Center und der Musikpädagogikabteilung der Universität Mozarteum Salzburg. Sie fanden im vergangenen Studienjahr drei Mal im kleinen Studio und ein Mal in der Studierendenlounge im 2. Stock statt. Unter der Open stage versteht man im Grunde eine Art Jam Session bei der es einen fix zugeteilten Opener gibt und danach ist die Bühne frei für jegliche Art von Musik, ausgenommen Klassik, denn es geht darum, der Jazz/Pop – und der Volksmusikabteilung Gehör zu verschaffen. Die ÖH ist dabei für die Verpflegung der Gäst*innen zuständig. Der Erlös dieser Veranstaltungen kommt dem Härtefallfonds der Universität Mozarteum zugute.

Bereits im Herbst 2024 begann auch schon die Planungsphase für die mit etwa 800 Besucher*innen größte Veranstaltung der ÖH Mozarteum – dem MOZ-Fest. Das Organisationsteam bestehend aus Veronika Seiler und mir hat mit viel Engagement daran gearbeitet, das Moz-Fest 2025, wie die Jahre zuvor wieder zu einem großen Erfolg zu machen. Wir haben einiges vom Vorjahr übernommen, konnten allerdings auch aufgrund unseren Erfahrungen des letzten Jahres viele Dinge noch weiter optimieren. Zusätzlich zum letzten Jahr hatten wir einen Generaldienst, Mehrwegbecher nur in 0,3l, strengere Eintrittskontrollen und einen Foodtruck vor dem Moz. Die Bands bestanden, mit Ausnahme zum Hauptact, nur aus internen Mozarteum Musiker*innen. Die Hauptaufgaben waren u.a. Bands zu finden, die Werbung zu koordinieren, mit der Universität über Kooperationen zu sprechen, Arbeitspläne zu erstellen, Verköstigung zu organisieren, den Auf- und Abbau zu planen und alle nötigen Waren einzukaufen. Das Moz-Fest war ein großer Erfolg. Dass so viele interne Musiker*innen ihr Potential zeigen konnten, hat nicht nur das Publikum, sondern auch die Universität schwer beeindruckt.

Momentan befinde ich mich noch in der Planung der letzten Open Stage dieses Studienjahres, die ausnahmsweise länger als sonst dauern darf. Wir werden auch die Terrasse miteinbeziehen.

Ebenfalls in der Planung befindet sich das Benefizkonzert, das am 25.11.2025 im Solitär stattfinden wird und der Welcome Day am 29.9.2025 zu Beginn des Semesters.

Im vergangenen Jahr war ich im Rahmen meiner Tätigkeit im Organisationsreferat vor allem mit der Planung und Umsetzung des MozFest 2025 sowie der monatlich stattfindenden Open Stage in der Studentenlounge betraut. Gemeinsam mit Emilia Wutte aus demselben Referat haben wir sämtliche veranstaltungsbezogenen Aufgaben zuverlässig übernommen. Beim MozFest lagen meine Schwerpunkte unter anderem auf den Bereichen Sicherheit, Versicherungen, Förderanträge sowie der gemeinsamen Auswahl der Acts, der Ablaufplanung und der Mitarbeitenden Koordination. Auch der Auf- und Abbau des Festivals gehörte zu unseren Aufgaben. Rückblickend können wir mit dem Verlauf des MozFest am 27. März 2025 sehr zufrieden sein. Das überwiegend positive Feedback sowie die konstruktive Rückmeldung von Lehrenden und Studierenden haben wir ernst genommen, um die Organisation für das kommende Jahr weiter zu optimieren und gegebenenfalls noch kreativer zu gestalten. Eine besondere Neuerung in diesem Jahr war die erstmalige Zusammenarbeit mit einem Veranstaltungsleiter, was sich aus unserer Sicht als äußerst hilfreich und unterstützend für den reibungslosen Ablauf erwiesen hat. Zudem war es uns ein wichtiges Anliegen, hauptsächlich interne Bands und Formate zu präsentieren. Aus diesem Grund wurde nur ein externer Act – eine Funkband der MDW – eingeladen. Neben dem MozFest war die regelmäßige Durchführung der Open Stage eine konstante Aufgabe. Im Unterschied zu früheren Veranstaltungen fand diese – bis auf eine Ausnahme – im kleinen Studio und Foyer der Universität statt. Rückblickend war die Open Stage stets gut besucht und verlief ohne größere Komplikationen. Zur Betreuung dieses Formats zählte auch die Organisation des ÖH-Lagers, das Emilia und ich gemeinsam gründlich aufgeräumt und neu strukturiert haben, um die Arbeitsbedingungen vor Ort zu verbessern. Insgesamt kann ich sagen, dass ich durch die Organisation dieser verschiedenen Veranstaltungen viele bereichernde und lehrreiche Erfahrungen sammeln konnte. Auf dieser Basis möchte ich im kommenden Jahr weiter aufbauen und mein Engagement in der ÖH noch gezielter einbringen.

Nachhaltigkeitsreferat

Das Nachhaltigkeitsreferat beaufsichtigt alle Nachhaltigkeitsinitiativen. Dies umfasst die Unterstützung von ÖH-Veranstaltungen wie Lounge Night und Mozfest sowie die Verbesserung der Nachhaltigkeit im gesamten Universitätsleben.

Esther Michel-Spragett

Das Nachhaltigkeitsreferat beaufsichtigt alle Nachhaltigkeitsinitiativen. Dies umfasst die Unterstützung von ÖH-Veranstaltungen wie Lounge Night und Mozfest sowie die Verbesserung der Nachhaltigkeit im gesamten Universitätsleben.

Veranstaltungsunterstützung

Unterstützung bei drei Lounge Nights

Anmeldung des Mozfest als Green Event (Verwaltung der Social-Media-Kommunikation über Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit, Überwachung der Recyclingverfahren und Betreuung des Pfandbechersystems—zuvor von Emilia und Veronika eingeführt)

Teilnahme am Nachhaltigkeitswettbewerb “Nachhaltig Gewinn!” (Sammlung wertvoller Rückmeldungen für zukünftige Mozfest-Verbesserungen trotz ausbleibenden Gewinns)

Organisation des Januar-Kaffeemorgens mit Kuchen und Erfrischungen für Studierende in der Neue Moz Lounge, was zur Einführung von spülbaren Kaffeetassen im Büro führte (Zusammenarbeit mit Sophie)

Zusammenarbeit mit Dustin beim Indie Tag, Vorschlag zum Kauf zusätzlicher Tedi-Kaffeetassen und Übernahme der Spülverantwortung. Aufgrund logistischer Anforderungen wurden während der Veranstaltung Pappbecher verwendet

Koordination der Bestellung personalisierter ÖH-Mehrwegbecher (mit Sophies Designs)

Aktuell in Planung: Bestellung von Pfandmarken für Lounge Nights

Zukünftige Aufgabe: Verwaltung der Lounge Night-Becher, einschließlich Reinigungsverantwortung

Nachhaltigkeitsbezogene Tätigkeiten

Leitung der Social-Media-Aufklärungskampagne für die Nachhaltigkeitswoche (Zusammenarbeit mit Sophie)

Einführung eines Recyclingsystems im Büro

Erstellung englischsprachiger Recycling-Aufkleber (Zusammenarbeit mit Maria Kalleitner-Huber)

Beseitigung von Papierhandtuch-Abfall durch Sicherstellung funktionierender Dyson-Händetrockner in den Toiletten (Zusammenarbeit mit Maria und Florian Berger)

Recherche und Initiierung eines Fahrradreparaturtag-Projekts—wartet auf Budgetgenehmigung

Zusammenarbeit mit PMU—Treffen zur Besprechung gemeinsamer Projekte und Teilnahme an einem Vortrag über Nachhaltigkeit in der Medizin

Weitergabe von PLUS-Nachhaltigkeitsmodul-Möglichkeiten über die Moz ÖH WhatsApp-Gruppe

Recherche zu AEC-empfohlenen Nachhaltigkeitsanforderungen für Universitäten

Demnächst: Teilnahme an "uniNetZ beWEgt - Hochschulen!" am Montag, 30. Juni—

Planung von Herbstinitiativen (Zusammenarbeit mit allen Salzburger Universitäten und Maria)

Journaldienst und Beratungszeiten

Das Team der Österreichischen Hochschüler- und Hochschüler*innenschaft am Mozarteum Salzburg steht den Studierenden von Montag bis Freitag, sowie nachmittags nach Vereinbarung für Information und persönliche Beratung zur Verfügung.

In dringenden Fällen sind MitarbeiterInnen über die Büroöffnungszeiten hinaus erreichbar (auch am Wochenende und an Feiertagen).

Über die Semesterferien versuchen wir das Büro möglichst offen zu halten, damit auch Probleme vor dem neuen Semesterbeginn geklärt werden können (Stipendienberatung, Unterstützung bei Visaanträgen und Verlängerung, Wohnungssuche, Studienberatung etc.) und Hilfestellung bei diversen Angelegenheiten möglich bleibt. Aktuelle Öffnungszeiten in den Ferien sind auf der Homepage www.oeh-mozarteum.at zu finden.